

The Era II

Brave Awakening

Von HiveaX

Kapitel 6: The Battle begin

Kapitel 6. The Battle begin

~Rückblick~

„Die zweite SEDA-Einheit wird sofort nach Konoha zurückgehen und dem Hokagen Bericht erstatten, die erste Einheit wird nach Kumogakure gehen und dort die beiden Mitglieder von Akatsuki aufhalten.“ befahl Gaara's Vater. Die zweite SEDA-Einheit nickte und verschwand aus dem Büro.

~Gegenwart~

Die zweite SEDA-Einheit, als der Kazekage die erste Einheit noch kurz aufhielt. „Wartet bitte, ich will Euch noch etwas sagen.“ Die vier Anbu stellten sich verduzt vor ihn und warteten. „Also passt auf. In letzter Zeit haben unsere Späher beobachtet, wie sich die Truppen von Kumogakure und Kirigakure zu einer Truppe gebildet haben. Passt also auf. Ich weiß nicht, was Sie vorhaben, aber Sie wollen sich mit hoher Wahrscheinlichkeit gegen Suna verschwören und wenn das passiert, dann verschwören Sie sich auch gegen Konoha. Reißt am besten so verdeckt, aber so schnell wie möglich. Ich weiß, dass Ihr die erste SEDA-Einheit seid und damit auch die stärkste Anbu-Einheit in Konoha, aber passt auf, es kann immer sein, dass Ihr in einen Hinterhalt geratet.“ Der Kazekage schaute die vier Anbu's ernst an und bekam als Antwort ein Nicken. „Danke, Lord Kazekage. Wir sind Ihnen dankbar für die Warnung. Wir werden aufpassen und diese Nachricht mit dem vermeintlichen Angriff von Kumogakure und Kirigakure, werden wir sofort nach unserer Rückkehr in Konoha, dem Hokagen überbringen.“, sprach der schwarzhaarige Anbu zu Gaara's Vater. „Gut, dann macht Euch auf den Weg. Ich hoffe, dass es noch nicht zu spät ist und das es dem Achtschwänzigen und seinem Jinchuriki gut geht.“ Die erste SEDA-Einheit verschwand nach diesen Worten und es blieben der Kazekage und seine drei Kinder zurück. „Vater, wir sollten uns bereit halten.“, meinte der jüngste Sabakuno. „Ich weiß. Ich lasse die Wachen verstärken. Ruht Euch erstmal aus, dann sehen wir weiter.“, sprach er. „Werden wir.“

~Bei der zweiten SEDA-Einheit~

Shikamaru, Dina, Neji und TenTen hatten die Wüste verlassen und rannten nun seid

zehn Minuten durch den Wald. „Wir sollten uns etwas beeilen, vielleicht wird Konoha auch schon angegriffen. Dina hältst du ein schnelleres Tempo mit?“ rief der Nara. „Klar, macht Euch um mich keine Sorge. Sakura hat alles wieder hinbekommen.“ „Dann ist gut, aber wenn wir langsamer machen sollen, dann sag uns bitte Bescheid.“ kam es von der braunen Anbu besorgt. „Ich werde mich melden, wenn etwas ist, danke TenTen.“ Die drei erhöhten das Tempo und rasten durch den Wald von Konoha.

~Im Saal in Ootogakure~

Alle standen wieder auf der Säule, nur die zwei Säulen von Deidara und Sasori waren leer. Auf allen anderen waren entweder Hologramme oder die echten Personen. „Akina und Risha, was ist in Suna passiert und was ist der Einschwänzige noch nicht versiegelt?“ fragte Pain. „Deidara und Sasori haben es nicht geschafft den Einschwänzigen zu versiegeln, weil Sie der Jinchuriki des Einschwänzigen mit der Hilfe von Sasuke Uchiha und Naruto Uzumaki töten konnte. Akina und ich haben gegen Dina Oroboshi gekämpft, aber konnten Sie leider nicht töten, weil Sie Unterstützung von Sakura Haruno und Hinata Hyuuga bekam.“, antwortete Risha. Pain stieß ein lautes Grummeln aus. „Itachi und Kakuzo, wie sieht es bei Euch aus?“ „Pain um uns brauchst du dir keine Sorgen zu machen, wir haben den Achtschwänzigen im Visier. Wir befinden uns gut zwei Kilometer weit weg von ihm. Nach der Sitzung hier, werden wir ihn versiegeln.“ „Gut, dann ist die Sitzung beendet.“ Alle Hologramme verschwanden und es blieben nur noch Orochimaru, Pain, Konan, Akina und Risha übrig. „Wir werden warten müssen und wenn wir die Informationen von Kabuto und Hidan bekommen haben, dann werde ich den Angriff auf Konoha planen.“ sprach Pain. „Ich werde dich dabei mit vollem Vergnügen unterstützen, Pain.“ rief Orochimaru mit seiner kalten Stimme. „Das ist nicht nötig, ich werde nur mit Konan und meinen fünf weiteren Ichs gehen. Das wird für Konoha reichen.“ „Wenn du meinst, aber komme danach nicht zu mir, wenn es nicht klappt.“ meinte Orochimaru. „Das wird es nicht.“ „Wo sind überhaupt Mitar und Kiwan?“ fragte auf einmal die Rothaarige. „Ich habe die Beiden mit Zetsu und Tobi mitgeschickt. Sie werden die Beiden zu einer wichtigen Person bringen.“ antwortete die Blauhaarige. Die Rothaarige nickte und ging mit ihrer Teamkameradin in Richtung Zimmer.

~Kurz vor Konoha~

Hidan und Kabuto beobachteten wie die zweite SEDA-Einheit Konoha betrat, aber keine zweite SEDA-Einheit folgte. „Wo ist die erste Einheit?“ fragte der Jashinist. „Dann sind Sie wohl oder über noch in Suna und wir müssen hier noch länger warten.“ „Oder Sie haben vom Kazekagen eine andere Mission bekommen.“ „Welche wäre das deiner Meinung nach?“ „Das kann ich dir nicht sagen. Wenn in den nächsten drei Stunden keiner kommt, dann werden wir zurück nach Oto gehen und Pain Bericht erstatten.“ sagte Hidan. „Auch wenn du mir nichts zu Befehlen hast, stimme ich dir zu.“ antwortete Kabuto genervt. „Wenn du weiter Leben willst, dann solltest du die Klappe halten, sonst Opfere ich dich Jashin. Du nervst nämlich mit deiner ewigen Rederei. Kakuzo war da besser, der hat wenigstens nur sein Mund aufgemacht, wenn er wirklich was sagen musste.“ sprach der Jashinist. „Ich bezweifle das du mich töten kannst, also lass es lieber bleiben und beobachte.“ „Klappe, Brillenschlange.“

~Kurz davor bei der zweiten SEDA-Einheit~

Die vier Anbu rannten auf Konoha zu und rannten durch das Tor. Als Neji plötzlich stehen blieb. „Neji, was ist los? Wir müssen dem Hokage unseren Bericht abgeben.“ fragte TenTen. „Wartet mal. Ich habe gerade aus dem Augenwinkel gesehen, wie sich zwei Akatsuki Mitglieder vor unserem Tor versteckt haben.“ antwortete der talentierte Hyuuga. „Gut, dann ist es besser, wenn wir dem Hokage sofort Bescheid geben, damit er handeln kann. Jetzt zu handeln, wäre fatal. Der Kampf könnte dann bis ins Dorf reichen und wir würden die Dorfbewohner mit reinziehen.“ sagte Shikamaru und die anderen drei Anbu's stimmten ihm zu.

~Kurz darauf im Büro des Hokagen~

Minato stempelte gerade die letzte Mission von Team 10 ab, als jemand an der Tür klopfte. „Herein.“ Die Tür öffnete sich und die zweite SEDA-Einheit trat in den Raum. „Ihr seid es. Mit Euch habe ich erst Morgen wieder gerechnet, was ist also passiert?“ fragte er besorgt. „Es gibt kein Grund zur Sorge, nicht was Suna angeht.“ sagte der Nara. „Ich hab Euch doch schon Hundert Mal gesagt, dass Ihr mich einfach Minato nennen sollt, ist ja nicht so schwer. Was ist den jetzt genau passiert?“ fragte der vierte Hokage. „Wir sind genau in den Kampf gekommen und haben uns auch sofort aufgeteilt. Dina hat gegen zwei Kunoichi's aus Oto gekämpft, aber Sie hatte keine Chance. Wären Sakura und Hinata nicht rechtzeitig gekommen, dann wäre Sie jetzt wohl nicht hier. Die beiden Kunoichi's sind wohl die Kameradinnen von Mitán Seishou und Kiwan Matsushi. Die Beiden haben nur kurz gegen Hinata und Sakura gekämpft und sind dann abgehauen. Gaara hat gegen die zwei Akatsuki Mitglieder gekämpft. Einmal einen blonden Typen, der mit Lehm Bomben kämpft und diesen Lehm in alles mögliche Formen kann. Der zweite Typ ist ein Marionettenspieler, welcher an jeder seiner Waffen Gift hat. Später haben Ihm Naruto und Sasuke geholfen die Beiden zu besiegen. Sie hatten den Marionettenspieler besiegt und den anderen getötet. Der Marionettenspieler hatte aber schon so schwere Verletzungen, dass er es nicht überleben würde, also hat er den Dreien einige Informationen gegeben.“ erklärte Shikamaru. Minato wartete kurz bis er antwortete. „Dina, geht es dir gut?“, fragte er. „Ja, mir geht es Dank Sakura und Hinata wieder gut.“ Minato nickte und schaute wieder zu dem Nara. „Was waren das für Informationen, Shikamaru?“ Der Nara nickte und führte seine Erklärung fort.

„Die Drei haben erfahren, dass sich die Beiden Akatsuki Mitglieder Itachi und Kakuzo auf dem Weg nach Kumogakure sind, wo Sie den Achtschwänzigen versiegeln wollen. Sasuke, Hinata, Sakura und Naruto sind schon auf dem Weg nach Kumogakure, um Sie aufzuhalten. Dann hat er erzählt, dass Orochimaru Akatsuki nie wirklich verlassen hat und es zwei weitere Mitglieder gibt. Einmal jemanden mit einer Maske und sieht aus wie eine Pflanze. Außerdem sind Vier weitere Personen dort. Ich bin mir sicher, dass es einmal Mitán und Kiwan sind, da die Beiden auf die Beschreibung von Ihm passen. Als wir dann hier nach Konoha zurück kamen, hat Neji gesehen, wie unser Dorf von zwei Akatsuki Mitgliedern beobachtet wurden. Mehr gibt es auch nicht zu berichten.“

Minato senkte kurz seinen Kopf und überlegte. „Gut, danke. Ich werde sofort ein Team losschicken, welche die zwei Akatsuki Mitglieder beschattet und schaut, was Sie vorhaben. Ruht Euch für den Rest des Tages aus, dass habt Ihr Euch nach diesem anstrengenden Tag verdient und kommt mir nicht mit der Ausrede, dass Ihr die

Beiden Akatsuki Mitglieder beschatten könntet. Ihr habt für heute genug getan, also geht Euch bitte ausruhen.“ befahl der Hokage. „Gut, dann werden wir uns ausruhen, Minato.“ sagte der Nara und sie gingen aus dem Büro des Hokagen. * Gut so. Es würde nämlich sonst nichts bringen. Ich weiß schon, welches Team ich schicken werde.*, dachte Minato und rief Shizune. „Ja, Hokage-sama?“ „Shizune, nenne mich bitte Minato ich bin noch kein Opa und werde es auch hoffentlich nicht so schnell sein, also lass bitte diese Förmlichkeiten.“ sagte der Namikaze genervt. „Also gut, Minato, was kann ich für dich tun? Aber das du nicht so schnell Opa wirst, dass kann ich dir nicht versichern, denn ich weiß ja nicht, ob dein Sohn schon an so was denkt.“ meinte sie. „An so was gedacht haben, hat er schon. Ich war in seinem Alter nicht anders. Außerdem hat er schon das perfekte Mädchen in seinem Team, welche ihn auch liebt, nur er ist ja zu Blind dafür.“ sprach er und musste kurz lachen. „Schicke mir bitte sofort Team 10 ins Büro.“ „Wird gemacht, Minato.“ antwortete Shizune und verschwand aus dem Büro.

~Drei Stunden später~

Minato wartete immer noch auf Team 10, als plötzlich jemand an der Tür klopfte. „Herein.“ Es trat ein gehetztes Team 10 ins Büro. „Es tut uns Leid, Meister Hokage, aber wir haben drei Stunden nach Asuma gesucht, bis wir ihn gefunden haben.“, entschuldigte sich Choji, Lee und Kiba. Asuma stand nur neben den Dreien und kratzte sich am Kopf. „Ach wo war er den und nennt mich bitte Minato, wie oft soll ich Euch das bitte noch sagen?“, fragte Minato zum zweiten Mal an diesem Tag. „Können wir nicht einfach zur Mission kommen?“, fragte der angesprochene Sarutobi. „Nein, das muss jetzt sein. Er war bei Kurenai und na ja mehr will ich jetzt nicht sagen, aber sagen wir es so. Die Beiden haben nicht gerade jugendfreie Sachen gemacht.“ sagte Lee mit roten Kopf. „Ach verstehe, deswegen sieht er auch so unordentlich aus.“, sprach Minato mit einem Grinsen und sah wie Asuma's Kopf eine rote Farbe annahm. „Kommen wir zu was wichtigerem. Eurer Mission. Ihr sollt nach zwei Akatsuki Mitglieder suchen, welche sich hier in der Nähe verstecken und das Dorf ausspionieren. Beobachtet Sie und schaut, was Sie vorhaben. Wenn es brenzlich wird, verschwindet und kommt zurück nach Konoha.“ sprach der vierte Hokage. „Wird erledigt.“ riefen alle Vier und verschwanden. * Hoffentlich geht das gut.*, dachte er.

~Eine halbe Stunde später bei Hidan und Kabuto~

„So jetzt reicht es mir.“ meinte Kabuto und stand auf. „Wir sollten zurück nach Oto, dann hat wohl der Jinchuriki des Kyuubi's noch eine andere Mission bekommen.“ sagte Hidan. Kabuto und Hidan machten sich auf den Weg zurück nach Oto. Sie machten auf einer Lichtung halt, weil Kabuto ein komisches Gefühl plagte. „Wir werden beobachtet.“ stellte er fest. „Hast du was gesagt, Brillenschlange?“ fragte Hidan. „Wir werden beobachten. Von da hinten.“ sagte er erneut und warf ein Kunai in den Wald. Sie hörten wie das Kunai auf einen Gegenstand aus Metall traf. Kurz darauf sprangen vier Shinobi's vor sie. „Du hast Recht, dann kann ich ja noch welchen Jashin Opfern. Gut gemacht, Brillenschlange.“ lobte Hidan Kabuto.

~Kurz davor bei Team 10~

Team 10 verließ Konoha und lief bedächtig durch den Wald, als Sie die beiden

Akatsuki Mitglieder fanden und ihnen leise folgten. „Der eine gehört aber nicht zu Akatsuki. Das ist Kabuto.“ bemerkte Choji. „Ja, wir sollten Ihnen leise folgen.“ sagte Asuma. Sie folgten den Beiden und sahen, dass die Beiden bei einer Lichtung halt machten. „Warum bleiben die jetzt stehen, haben die uns etwa bemerkt, dass kann ich mir nicht vorstellen.“ flüsterte Lee. Sie beobachteten die Beiden, als auf einmal ein Kunai auf sie zuflog. Asuma konnte es mit seinem Kunai abwehren. „Scheiße. Sie haben uns, wir müssen wohl kämpfen.“ meinte Asuma und die Vier sprangen aus dem Wald auf die Lichtung und landeten vor Hidan und Kabuto. „Du hast Recht, dann kann ich ja noch welchen Jashin Opfern. Gut gemacht, Brillenschlange.“ hörten sie den Mann mit der Sense sagen. „Wenn willst du uns Opfer?“ fragte Asuma. „Ich will Euch Jashin Opfern und mit dir fang ich an. Brillenschlange du kannst dich ja um die Anderen kümmern, aber der hier gehört mir.“ rief Hidan seinem Partner zu und sprang mit seiner Sense auf Asuma zu. Asuma nahm zwei seiner Kunai's aus seiner Tasche und die beiden Gegenstände aus Metall prallten aufeinander.

Fortsetzung Folgt..!

Ich hoffe Euch hat das erste Kapitel im neuen Jahr gefallen. Ich hoffe auch Mal, dass Ihr gut ins neue Jahr gekommen seid. Von mir auf jeden Fall noch. Frohes neues Jahr und viel Glück und Gesundheit. Man sieht sich im nächsten Kapitel.

~HiveaX